

Auf dem Monte Generoso wurde nach Plänen von Architekt Mario Botta ein beeindruckendes Panoramarestaurant errichtet. Das neue Gebäude erhebt sich wie ein Leuchtturm über mehrere Stockwerke gleich neben der Bergstation der Monte-Generoso-Bahn. Flachglas Schweiz lieferte dafür rund 150 m² Sonnenschutzglas vetroSol 70/38 P Trio sowie 145 m² Wärmedämmglas vetroTherm 1.0 PA Trio.



FLACHGLAS SCHWEIZ: Spezialist für hochwertiges Architekturglas

Mit Hightech-Isoliergläsern und höchster Kompetenz bei modernen Fassadenkonstruktionen ist das Traditionsunternehmen FLACHGLAS SCHWEIZ mit Standorten in Wikon und Thun der führende Anbieter von Bauglas in der Alpenrepublik, sei es für anspruchsvolle Fensterbauer oder komplexe Großprojekte.

Neben der gesamten Palette moderner Performance-Isoliergläser verarbeitet und liefert FLACHGLAS SCHWEIZ Brandschutzgläser der Marken Pilkington Pyrostop® und Pilkington Pyrodur®. Spezial-Isolierglas mit innenliegender Jalousie sowie elektrochrome Gläser zur Steuerung der Licht- und Energietransmission gehören ebenso zum Lieferspektrum wie einbruchhemmende Gläser aller Klassen. Neben den hochwertigen Produkten bietet das Unternehmen seinen Kunden wichtige Dienstleistungen wie Beratungen, Berechnungen und Montage an, z. B. im Bereich Structural Glazing.

Im vergangenen Jahr nahm das Unternehmen umfangreiche Investitionen vor: In Wikon wurde eine neue, vollautomatische VSG-Anlage installiert. Außerdem entschied sich FLACHGLAS SCHWEIZ für die Erweiterung und Aktualisierung der A+W Unternehmenssoftware, um die Prozesse in Office und Fertigung weiter zu optimieren.

Mit der neuen Benteler-VSG-Fertigung kann FLACHGLAS SCHWEIZ nun auch Jumbo-Maße laminieren. Seit 2018 gilt in der Schweiz die Bau-Sicherheitsverordnung 002 (analog zur EU-Norm 18008), wodurch, wie in ganz Europa, auch bei den Eidgenossen der Bedarf an VSG erheblich anstieg. Da eine der drei Hochleistungs-Isolierglaslinien in Wikon ebenfalls Jumbo-fähig ist, ergibt sich eine hervorragende Lieferfähigkeit auch für großformatige Sicherheitsgläser. FLACHGLAS SCHWEIZ ist für die veränderten Marktanforderungen also bestens aufgestellt.

Synergien mit Partnerunternehmen

Die Schweizer Isolierglasbauer sind Teil der FLACHGLAS-Gruppe mit den Partnerunternehmen FLACHGLAS WERNBERG, GLASPROFI und FLACHGLAS NORDOST. Die Produktpaletten der Gruppenmitglieder ergänzen einander perfekt, so dass sich in einem Produkt durchaus Komponenten aus verschiedenen Standorten befinden können. FLACHGLAS WERNBERG und GLASPROFI liefern vor allem hochwertige ESG-Produkte für Isolierglas und Interieur-Verglasungen an das Schweizer Partnerunternehmen.

Gruppenübergreifende Software

Seit mehr als anderthalb Jahrzehnten arbeitet FLACHGLAS SCHWEIZ in Verwaltung und Produktion mit Software von A+W. 2003 wurde zur Auftragsbearbeitung und Unternehmenssteuerung das ERP-System A+W Enterprise eingeführt, das sich besonders für die Steuerung von Unternehmen mit mehreren Standorten eignet. Gleichzeitig wurde ein älteres Fertigungssystem durch das aktuelle PMS-System A+W Production ersetzt.

Binnen eines Jahres wird nun die gesamte FLACHGLAS-Gruppe auf diese A+W Software-Suite umgestellt – bei GLASPROFI ist sie bereits seit längerem im Einsatz, bei FLACHGLAS WERNBERG wird sie gerade implementiert. Wenn Wernberg „live“ ist, folgt FLACHGLAS NORDOST.

Diese Standardisierung der Gruppensoftware eröffnet vielversprechende Chancen: Das neue System wird nicht mehr einzelne Unternehmen



Seit mehr als anderthalb Jahrzehnten arbeitet FLACHGLAS SCHWEIZ in Verwaltung und Produktion mit Software von A+W

steuern, sondern nach vollständiger Umsetzung die gesamte Unternehmensgruppe vernetzen. Deshalb werden bereits bei der Anlage des Systems in Wernberg die anderen Standorte berücksichtigt – es wird eine Mandantenstruktur* vorbereitet, die nach vollständigem Ausbau für noch zuverlässigere Prozesse zwischen den Niederlassungen sorgen wird. „Wir müssen unsere internen Abläufe weiterhin optimieren“, erklärt Beppino Candolo, Geschäftsführer der FLACHGLAS SCHWEIZ. „Jeder Auftrag, jede Bestellung, die gruppenintern übermittelt wird, muss komplett und korrekt ankommen, doppelte Erfassungen darf es nicht geben. Das können wir mit der neuen Mandantenstruktur sicherlich perfektionieren.“



Vollautomatische VSG-Fertigung mit der neuen Benteler-Anlage



Fertig „gebacken“: VSG-Scheiben werden aus dem Autoklaven austранportiert

2016 ersetzte FLACHGLAS SCHWEIZ die vernetzten Rechenzentren in Wikon und Thun durch eine Cloud-Lösung. Die interne Serverstruktur des Unternehmens konnte komplett entfallen, was den IT-Betrieb im Unternehmen deutlich vereinfachte.

Dynamische Fertigung

Beim Softwareupdate im vergangenen Jahr wurde das aktuelle Produktionsmanagement-System A+W Production implementiert. Schon jetzt profitiert FLACHGLAS SCHWEIZ von der höheren Flexibilität und den vielfältigen Planungsfunktionen von A+W Production. Neben den Planungstools für die Arbeitsvorbereitung nutzt FLACHGLAS SCHWEIZ die A+W Production Terminals zur Information der Mitarbeiter an den Isolierglaslinien, in der VSG-Fertigung sowie zur Versandsteuerung. Iwan Schmid, IT-Leiter der FLACHGLAS SCHWEIZ: „Mit A+W Production können wir unsere Produktion jetzt deutlich effizienter planen und führen, insbesondere im Zusammenspiel mit der Fertigungskontrolle und Fertigmeldung durch die Betriebsdatenerfassung. Gegenwärtig arbeiten wir mit A+W an der Implementierung eines Bruchpools, mit dem wir defekte Scheiben zeitnah nachfertigen können.“

Der Bruchpool ermöglicht es, Schlechtscheiben per Barcodelesung in das A+W Realtime Optimizer-System an den Schneidmaschinen zu melden; Nachschnitte werden aus der nächstmöglichen (Rest-)Platte derselben Glasart erzeugt. Diese Nachläufer werden mit höchster Priorität durch die Fertigung geschleust und ihren wartenden Gegenscheiben beigelegt.

Denn der hochflexible A+W Realtime Optimizer macht auch nach bereits erfolgter Optimierung Eingriffe in die Steuerung der Läufe möglich: Das System kann Zuschnittlose verketten, splitten und neu organisieren, der Maschinenführer kann auf aktuelle Anforderungen unmittelbar reagieren.



Software-Partnerschaft seit mehr als anderthalb Jahrzehnten – von links: Bettina Jost, Director Marketing A+W; Marco Stöhr, Produktionsleiter FLACHGLAS SCHWEIZ; Beppino Candolo, Geschäftsführer FLACHGLAS SCHWEIZ; Iwan Schmid, IT-Leiter FLACHGLAS SCHWEIZ; Sandra Kugler, A+W Vertrieb und Kundenbetreuerin der FLACHGLAS-Gruppe

Konsequente Digitalisierung

Digitalisierung ist im Hochlohn- und Hochpreisland Schweiz von zentraler Bedeutung. FLACHGLAS SCHWEIZ setzt daher konsequent auf die zügige Implementierung weiterer intelligenter IT-Prozesse. „Nur so“, erklärt Beppino Candolo, „können wir im Wettbewerb mit Unternehmen in Nachbarländern konkurrenzfähig bleiben. A+W ist dabei ein sachkundiger und innovativer Partner.“

Gegenwärtig testet das Team um Beppi Candolo und IT-Leiter Iwan Schmid den Webshop A+W iQuote – die Schweizer Kunden, so Candolo, möchten zunehmend 24/7 bestellen und setzen dabei auf webbasierte Tools.

Die Kunden von FLACHGLAS SCHWEIZ können mit A+W iQuote keine Erfassungsfehler mehr machen – was bestellt wird, kann auch gefertigt werden. Die Bestellung durchläuft eine automatische Restriktionsprüfung auf Basis der in A+W Enterprise hinterlegten Stammdaten. „Der Kunde“, so Iwan Schmid, „übermittelt eine technisch korrekte vollständige Bestellung. Es kommt nicht zu Rückfragen und langwierigen Klärungen am Telefon oder per E-Mail, überflüssige Arbeit in der Auftragserfassung wird eliminiert.“

Innovationen anpacken – Zukunft gestalten

FLACHGLAS SCHWEIZ wird in diesem Jahr weiter in anspruchsvolle vernetzte Anlagentechnologie investieren. Für den Standort Wikon ist ein neuer VSG-Zuschnitt mit integriertem Restplatten-Verwaltungssystem vorgesehen. Der Remaster wird in die Optimierungsentelligenz des A+W Realtime Optimizer eingebunden: Er sorgt dafür, dass die Anschnitte automatisch zum richtigen Zeitpunkt in die Optimierung eingesteuert werden.

Diese konsequente Innovationsbereitschaft, das Know-how der 200 Mitarbeiter und die Erfahrung des Unternehmens mit anspruchsvollen Projekten schaffen die Voraussetzungen dafür, dass FLACHGLAS SCHWEIZ im Verbund der FLACHGLAS-Gruppe seine führende Position als Architekturglas-Hersteller und Spezialist für besondere Lösungen weiter ausbauen kann.

► Kontakt: <https://flachglas.ch/>



A+W Production Terminals informieren in der Fertigung über Abstellplätze, Fertigungsstatus und, wie hier im Zuschnitt, über das Brechbild